Ratgeber

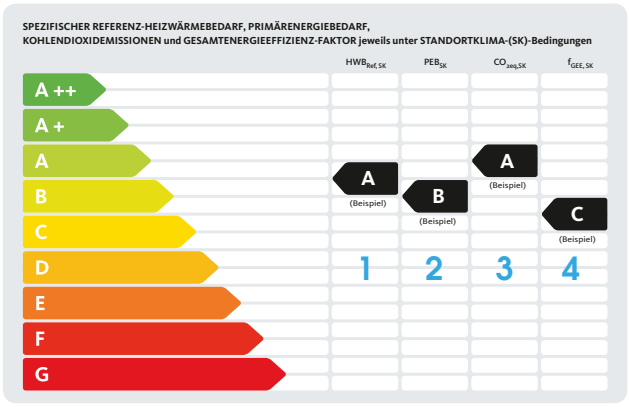
Energiekennzahlen

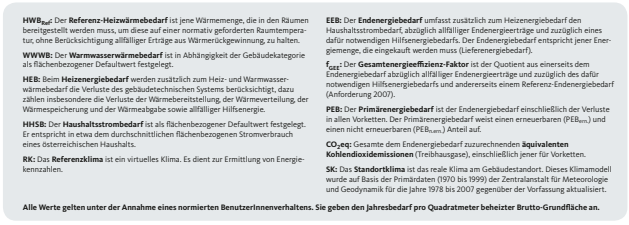
DIE GESAMTENERGIEEFFIZIENZ IHRES HAUSES

Im Energieausweis finden Sie auf den ersten zwei Seiten kurz zusammengefasst Angaben zur Gesamtenergieeffizienz Ihres Gebäudes.

Allgemeine Angaben zum Gebäude, wie Art des Gebäudes, Adresse, Grundstücksnummer etc.

Energieeffizienzskala





© OIB

1. Referenz-Heizwärmebedarf ($HWB_{Ref,SK}$)

Jene Energiemenge, die vom Wärmeabgabesystem (z.B. Heizkörper oder Fußbodenheizung) an den Innenraum abgegeben werden muss, um das Gebäude, **ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus einer Wärmerückgewinnung**, auf eine Temperatur von 22°C zu beheizen.

Dieser Wert hängt in erster Linie von der **Qualität der Gebäudehülle** (z.B. Stärke der Dämmung) ab. Je niedriger er ist, desto weniger Energie muss dem Gebäude zugeführt werden, damit es im Winter warm bleibt!

2. Primärenergiebedarf (PEB)

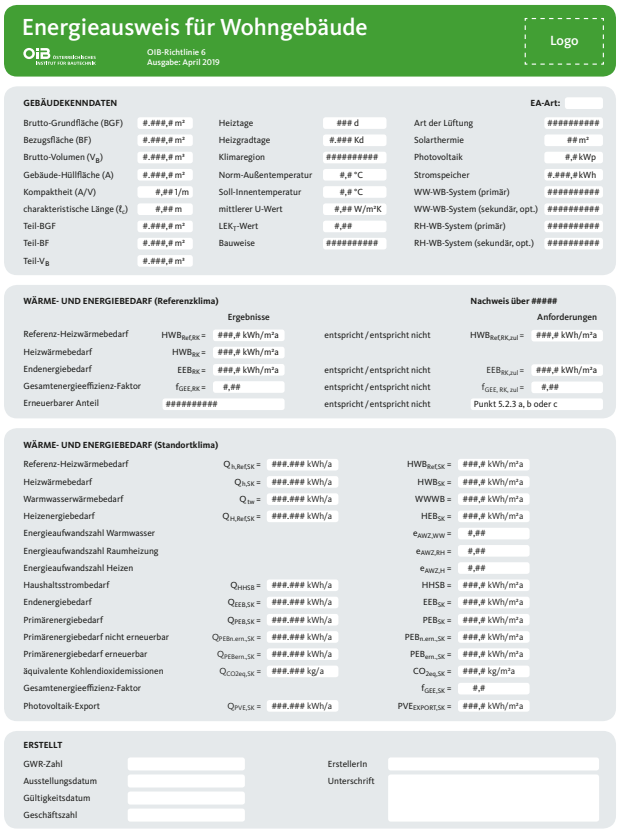
Beschreibt den **gesamten Energiebedarf eines Gebäudes** für Heizen, Lüften und Warmwasser inkl. des Strombedarfs.
In dieser Kennzahl wird zusätzlich die „Vorkette" der eingesetzten Energieträger (Gewinnung, Aufbereitung, Transport ...) berücksichtigt.
So hat ein Haus mit Ölheizung bei gleicher Dämmung einen höheren Primärenergiebedarf als dasselbe Haus, wenn es mit Holz beheizt wird.

3. Äquivalente Kohlendioxid - Emissionen (CO_2eq)

Diese Kennzahl umfasst alle CO_2 – äquivalenten Emissionen (Treibhausgase), die für die Abdeckung des gesamten Energiebedarfs des Gebäudes anfallen. In diesem Wert ist der Aufwand für den Transport und die Erzeugung der verwendeten Energieträger berücksichtigt.

4. Gesamtenergieeffizienz - Faktor (f_{GEE})

Dieser Faktor sagt aus, um wieviel besser oder schlechter die Gesamtenergieeffizienz des eigenen Gebäudes, inkl. der haustechnischen Anlage, im Vergleich zu einem Referenzgebäude (Neubaustandard 2007) ist. Grundsätzlich gilt auch hier: Je kleiner der Wert, desto energieeffizienter ist das Gebäude!



Energieausweis für Wohngebäude

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

Logo

GEBÄUDEKENNDATEN — EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	#.###,# m²	Heiztage	### d	Art der Lüftung	##########
Bezugsfläche (BF)	#.###,# m²	Heizgradtage	#.### Kd	Solarthermie	## m²
Brutto-Volumen (V_B)	#.###,# m³	Klimaregion	##########	Photovoltaik	#,# kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	#.###,# m²	Norm-Außentemperatur	#,# °C	Stromspeicher	#.###,# kWh
Kompaktheit (A/V)	#,## 1/m	Soll-Innentemperatur	#,# °C	WW-WB-System (primär)	##########
charakteristische Länge (l_c)	#,## m	mittlerer U-Wert	#,## W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	##########
Teil-BGF	#.###,# m²	LEK_T-Wert	#,##	RH-WB-System (primär)	##########
Teil-BF	#.###,# m²	Bauweise	##########	RH-WB-System (sekundär, opt.)	##########
Teil-V_B	#.###,# m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima) — Nachweis über #####

	Ergebnisse		Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK}$ = ###,# kWh/m²a	entspricht / entspricht nicht	$HWB_{Ref,RK,zul}$ = ###,# kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB_{RK} = ###,# kWh/m²a		
Endenergiebedarf	EEB_{RK} = ###,# kWh/m²a	entspricht / entspricht nicht	$EEB_{RK,zul}$ = ###,# kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK}$ = #,##	entspricht / entspricht nicht	$f_{GEE,RK,zul}$ = #,##
Erneuerbarer Anteil	##########	entspricht / entspricht nicht	Punkt 5.2.3 a, b oder c

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK}$ =	###.### kWh/a	$HWB_{Ref,SK}$ =	###,# kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK}$ =	###.### kWh/a	HWB_{SK} =	###,# kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw} =	###.### kWh/a	WWWB =	###,# kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK}$ =	###.### kWh/a	HEB_{SK} =	###,# kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW}$ =	#,##
Energieaufwandszahl Raumheizung			$e_{AWZ,RH}$ =	#,##
Energieaufwandszahl Heizen			$e_{AWZ,H}$ =	#,##
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB} =	###.### kWh/a	HHSB =	###,# kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK}$ =	###.### kWh/a	EEB_{SK} =	###,# kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$ =	###.### kWh/a	PEB_{SK} =	###,# kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK}$ =	###.### kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK}$ =	###,# kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK}$ =	###.### kWh/a	$PEB_{ern.,SK}$ =	###,# kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK}$ =	###.### kg/a	$CO_{2eq,SK}$ =	###,# kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK}$ =	#,#
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK}$ =	###.### kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK}$ =	###,# kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	
Ausstellungsdatum		Unterschrift	
Gültigkeitsdatum			
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen. 2

© OIB

Detaillierte **Kenndaten zum Gebäude**, wie Bruttogrundfläche, Bruttovolumen, Angaben zum Klima, Art der Lüftung, Bauweise etc.

5

6

7

8

9

Der Energieausweis ist **10 Jahre gültig** und muss von einer qualifizierten und befugten Person ausgestellt werden.

Eine Liste von ZiviltechnikerInnen, Ingenieurbüros und Gewerbetreibenden für die Ausstellung von Energieausweisen finden Sie unter:
www.energieausweise.net

Die Kosten für die Berechnung tragen die GebäudeeigentümerInnen. Diese hängen maßgeblich von der Größe und Komplexität des Gebäudes und der Qualität der vorhandenen Unterlagen ab.

5. Anforderungswerte (mit Referenzklima)

Die Grenzwerte für den Referenz-Heizwärmebedarf ($HWB_{Ref,RK}$), den Endenergiebedarf (EEB_{RK}), den Gesamtenergieeffizienz-Faktor ($f_{GEE,RK}$), die lt. Baugesetz für Neubauten und größere Renovierungen einzuhalten sind, sowie der Anteil der Energie aus erneuerbaren Quellen.

6. Warmwasserwärmebedarf (WWWB)

Jene Energiemenge die erforderlich ist, um die benötigte Menge an Warmwasser zu erwärmen. Dies ist ein fixer Normwert in Abhängigkeit von der Gebäudenutzung.

7. Haushaltsstrombedarf (HHSB)

Fixer Normwert, der dem durchschnittlichen Strombedarf eines österreichischen Haushaltes entspricht.

8. Endenergiebedarf (EEB)

Jene Energiemenge, die dem Gebäude für Heizung, Warmwasserbereitung und Strom zugeführt werden muss.

9. Primärenergiebedarf (PEB)

Der Primärenergie-Bedarf wird aufgeteilt in einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil.

Tipp

Alle EnergieausweiserstellerInnen auf **www.energieausweise.net** mit dem Ich tu´s Logo sind auch Ich tu´s BeraterInnen und unterziehen sich einer laufenden QUALITÄTSSICHERUNG!

Fazit

Der Energieausweis macht nicht nur den Energiebedarf und somit die Energieeffizienz des Gebäudes sichtbar, sondern er ermöglicht auch mehr **Transparenz und Vergleichbarkeit**. Er ist eine **Urkunde und ein Gütesiegel** für die Energieeffizienz von Gebäuden und Wohnungen.